

Protokoll Entscheidungsgremiumssitzung am 27. November 2024 im Landratsamt Tirschenreuth, kleiner Sitzungssaal

Beginn: 16.00 Uhr, Ende 18.00 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Projekthalte und Kosten: siehe Projektbeschreibungen und ggf. Präsentationen

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Entscheidungsgremiums und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht geladen, Anmerkungen oder Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

2. Projekt „Einrichtung eines Dorfladens in Premenreuth“ – Vorstellung und Abstimmung

Die Inhalte des Projektes werden durch den Projektträger vorgestellt. Im Anschluss an die Präsentation werden die Fragen der Entscheidungsgremiumsmitglieder behandelt.

Nachdem alle Mitglieder über das Projekt umfassend informiert sind, wird mit der Diskussion und Abstimmung zu oben genannter Maßnahme begonnen, von der LAG-Geschäftsstelle wurde ein Vorschlag zur Bewertung erarbeitet. Der erste Vorsitzende klärt alle anwesenden Entscheidungsgremiumsmitglieder über den Sachverhalt "Interessenskonflikte" auf. Alle Mitglieder erklären, dass kein Interessenskonflikt vorliegt, die Erklärungen liegen vor. Die Entscheidungsgremiumsmitglieder bewerteten und diskutierten jeden Punkt der „Checkliste Projektauswahlkriterien“ einzeln auf Basis des Vorschlags der LAG-Geschäftsstelle. Der Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle wird in einzelnen Punkten abgeändert, die Mitglieder tauschen hier intensiv ihre Meinungen und Einschätzungen aus.

Beschluss:

Die 6 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen einstimmig für die gemeinsam erarbeitete Bewertung, die Punktzahl liegt bei 27. Die Mindestpunktzahl (22) ist erreicht, die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Das Projekt wird inhaltlich dem EZ3 zugeordnet. Nachdem das Projekt neben dem Hauptentwicklungsziel EZ3 auch das EZ2 betrifft, soll das Budget für das Projekt wie folgt aufgeteilt werden: EZ3 50 Prozent und EZ2 50 Prozent. Für das Projekt wird aus dem Budget der LAG Initi**AKTIV**Kreis Tirschenreuth e.V. ein Betrag in Höhe von maximal 69.012,72 € zur Verfügung gestellt.

3. Projekt „Multifunktionshalle "Hammerrang-Arena"“ – Vorstellung und Abstimmung

Die Inhalte des Projektes werden durch den Projektträger vorgestellt. Im Anschluss an die Präsentation werden die Fragen der Entscheidungsgremiumsmitglieder behandelt. Bei dem Projekt ist festzuhalten, dass der Bodenbelag (Kunstrasen) nicht durch die LAG gefördert werden kann, da hier ein Ausschlusskriterium laut Checkliste vorliegt. Durch LEADER werden alle notwendigen Teile der Überdachung (Erdarbeiten, Fundamente, Dach etc.) sowie die elektrische Ausstattung unterstützt.

Nachdem alle Mitglieder über das Projekt umfassend informiert sind, wird mit der Diskussion und Abstimmung zu oben genannter Maßnahme begonnen, von der LAG-Geschäftsstelle wurde ein Vorschlag zur Bewertung erarbeitet. Der erste Vorsitzende klärt alle anwesenden Entscheidungsgremiumsmitglieder über den Sachverhalt "Interessenskonflikte" auf. Alle Mitglieder erklären, dass kein Interessenskonflikt vorliegt, die Erklärungen liegen vor. Die Entscheidungsgremiumsmitglieder bewerteten und diskutierten jeden Punkt der „Checkliste Projektauswahlkriterien“ einzeln auf Basis des Vorschlags der LAG-Geschäftsstelle. Der Vorschlag der LAG-Geschäftsstelle wird in einzelnen Punkten abgeändert, die Mitglieder tauschen hier intensiv ihre Meinungen und Einschätzungen aus.

Beschluss:

Die 6 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen einstimmig für die gemeinsam erarbeitete Bewertung, die Punktzahl liegt bei 27. Die Mindestpunktzahl (22) ist erreicht, die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Das Projekt wird inhaltlich dem EZ3 zugeordnet. Nachdem das Projekt neben dem Hauptentwicklungsziel EZ3 auch das EZ1 betrifft, soll das Budget für das Projekt wie folgt aufgeteilt werden: EZ3 50 Prozent und EZ1 50 Prozent. Aus dem Budget der LAG Initi**AKTIV**Kreis Tirschenreuth e.V. wird für das Projekt ein Betrag in Höhe von maximal 250.000 € zur Verfügung gestellt, der Anteil der förderfähigen Kosten am Projekt liegt bei 550.000 Euro.

4. Projekt „Natürlich Ostbayern – Nachhaltigkeit im Tourismus im Fokus“ – Vorstellung und Abstimmung

Der erste Vorsitzende verlässt vor der Beratung die Sitzung aufgrund eines Folgetermins.

Die Inhalte des Kooperationsprojektes werden durch den Projektträger vorgestellt. Im Anschluss an die Präsentation werden die Fragen der Entscheidungsgremiumsmitglieder behandelt.

Nachdem alle Mitglieder über das Projekt umfassend informiert sind, wird mit der Diskussion und Abstimmung zu oben genannter Maßnahme begonnen, von dem zweiten Vorsitzenden wurde ein Vorschlag zur Bewertung erarbeitet, beim LAG-Management liegt ein Interessenskonflikt vor. Der zweite Vorsitzende klärt alle anwesenden

Entscheidungsgremiumsmitglieder über den Sachverhalt "Interessenskonflikte" auf. Alle Entscheidungsgremiumsmitglieder erklären, dass kein Interessenskonflikt vorliegt, die Erklärungen liegen vor. Die Entscheidungsgremiumsmitglieder bewerteten und diskutierten jeden Punkt der „Checkliste Projektauswahlkriterien“ einzeln auf Basis des Vorschlags des zweiten Vorsitzenden. Der Vorschlag des zweiten Vorsitzenden wird in einzelnen Punkten geändert, die Mitglieder tauschen hier intensiv ihre Meinungen und Einschätzungen aus.

Beschluss:

Die 5 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen einstimmig für die gemeinsam erarbeitete Bewertung, die Punktzahl liegt bei 34. Die Mindestpunktzahl (22) ist erreicht, die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Das Projekt wird inhaltlich dem EZ2 zugeordnet. Nachdem das Projekt neben dem EZ2 auch das EZ1 betrifft, soll das Budget für das Projekt wie folgt aufgeteilt werden: EZ2 50 Prozent und EZ1 50 Prozent. Aus dem Budget der LAG Initi**AKTIV**Kreis Tirschenreuth e.V. wird für das Projekt ein Betrag in Höhe von maximal 27.000 € zur Verfügung gestellt. Die Vorsitzenden werden ermächtigt die Kooperationsvereinbarung zu unterschreiben.

5. Projekt „Qualitätsoffensive Radfahren im Oberpfälzer Wald“ – Vorstellung und Abstimmung

Die Inhalte des Projektes werden durch den Projektträger vorgestellt. Im Anschluss an die Präsentation werden die Fragen der Entscheidungsgremiumsmitglieder behandelt.

Nachdem alle Mitglieder über das Projekt umfassend informiert sind, wird mit der Diskussion und Abstimmung zu oben genannter Maßnahme begonnen, von dem zweiten Vorsitzenden wurde ein Vorschlag zur Bewertung erarbeitet, beim LAG-Management liegt ein Interessenskonflikt vor. Der zweite Vorsitzende klärt alle anwesenden Entscheidungsgremiumsmitglieder über den Sachverhalt "Interessenskonflikte" auf. Alle Entscheidungsgremiumsmitglieder erklären, dass kein Interessenskonflikt vorliegt, die Erklärungen liegen vor. Die Entscheidungsgremiumsmitglieder bewerteten und diskutierten jeden Punkt der „Checkliste Projektauswahlkriterien“ einzeln auf Basis des Vorschlags des zweiten Vorsitzenden. Der Vorschlag des zweiten Vorsitzenden wird in einzelnen Punkten abgeändert, die Mitglieder tauschen hier intensiv ihre Meinungen und Einschätzungen aus.

Beschluss:

Beschluss:

Die 5 anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen einstimmig für die gemeinsam erarbeitete Bewertung, die Punktzahl liegt bei 27. Die Mindestpunktzahl (22) ist erreicht, die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Das Projekt wird inhaltlich dem EZ1 zugeordnet. Nachdem das Projekt neben dem EZ1 auch das EZ2 betrifft, soll das Budget für das Projekt wie folgt aufgeteilt werden: EZ1 50 Prozent und EZ2 50 Prozent. Aus dem Budget der LAG Initi**AKTIV**Kreis Tirschenreuth e.V. wird für das Projekt

ein Betrag in Höhe von maximal 52.000 € zur Verfügung gestellt. Die Vorsitzenden werden ermächtigt die Kooperationsvereinbarung zu unterschreiben.

6. Projektideen/Projektanfragen und weitere Planungen

Herr Preisinger berichtet vom aktuellen Stand bei den Projekten, den Planungen und den Projektanfragen. Zudem wird über das Budget der LAG diskutiert.

7. Sonstiges

Der zweite Vorsitzende befragt die Mitglieder ob es noch Fragen oder Anregungen gibt, dies ist nicht der Fall. Er schließt daher die Sitzung und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Tirschenreuth, der 28.11.2024

Roland Grillmeier
1. Vorsitzender

Florian Preisinger
Schriftführer